

S. A.

Erstes Concert

der

philharmon. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirektors Herrn

Anton Nedvêd

und freundlicher Mitwirkung des

Fräuleins Sidonie Šipek,

Sängerin des landschaftl. Theaters in Laibach,

und des Herrn

Richard Sahla,

Violinvirtuos aus Graz,

Sonntag, 18. November 1877.

Anfang halb 5 Uhr abends.


PROGRAMM.

1. H. Marschner: Overture zur Oper „Der Vampyr“.
2. W. Mozart: Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“: Frl. S. Šipek.
3. N. Paganini: Erster Satz aus dem ersten Concerte für die Violine und Orchester: Hr. R. Sahla.
4. R. Fuchs: Zweite Serenade aus C-dur für Streichinstrumente:
 - a) *Allegretto,*
 - b) *Larghetto,*
 - c) *Allegro risoluto,*
 - d) *Finale, presto.*
5. A. Thomas: Polonaise aus der Op. „Mignon“, m. Klavierbegl.: Frl. S. Šipek.
6. C. Saint-Saëns: *Danse macabre*, poème symphonique, für das Orchester.
7. a) Wagner-Wilhelmj: *Albumblatt*, } für die Violine mit Orchester: Herr
 b) Fiorillo-Sahla: *Capriccio*, } R. Sahla.
8. R. Wagner: Huldigungsmarsch für das Orchester.



Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf den Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. — Da nach Paragraph 16 der neuen Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinskassier Carl Karinger gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

 *Anmeldungen zum Eintritte in die philharmonische Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn C. Karinger am Hauptplatze entgegen-genommen.*